



Niederschrift

- öffentlicher Teil -
über die 26. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für
Umwelt, Verkehr und Tiefbau
des Stadtrates der Stadt Fürstentfeldbruck

Sitzungsort: im großen Sitzungssaal des Rathauses

10.07.2024

Sitzungstag: Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 21.20 Uhr

Anwesend: **Bemerkungen:**

Vorsitzender, Oberbürgermeister
Götz, Christian

Schriftführer/in
Hess, Christine

Ausschussmitglieder

Best, Adrian
Bosch, Albert
Brückner, Thomas
Droth, Quirin
Höfelsauer, Franz
Kellerer, Martin
Lang, Elisabeth
Piscitelli, Michael
Pötzsch, Mirko
Quinten, Ulrike
Schilling, Johann
Weinberg, Irene
Zierl, Alexa, Dr.

Abwesend: **Grund:**
Herr Halbauer

Vom Haus:

Herr Dachsel, Frau Thron, Frau Miramontes, Frau Gessner, Frau Kontaris, Frau Wolter,
Herr Viehbeck, Herr Doll

Gäste: Herr Prediger (TOP 6), Herr Schüürmann, Herr Ender (alle v. Arnold Consult).

Öffentliche Tagesordnung

1. Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen gem. Art. 52 Abs. 3 GO
2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift
3. Umwelt- und verkehrsrechtliche Fragen
4. Sachantrag Nr. 154/2020-2026 - Antrag auf Beitritt zum Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt e.V."
5. Mündlicher Bericht: 2. Planungsabschnitt Sulzbogen; Bericht, Ergebnis, Ausschreibung, Bürgerbeteiligung und Vorstellung Konzept
6. Abschlussbericht zum Sturzflutrisikomanagement
7. Sachantrag-Nr. 159/2020-2026 "Antrag auf Aufstellung einer Sanierungsplanung Straßen für Fürstenfeldbruck"
8. Wohngebiet östlich der Münchner Straße; Einrichtung einer Fahrradzone
9. Vergabe Bauleistungen B+R Offensive Bhf. Buchenau - Fahrradabstellanlagen
10. Sachantrag Nr. 163/2020-2026 - Errichtung von Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet
11. Sachantrag Nr. 119 - Errichtung eines Fußwegabschnitts an der äußeren Flurstraße (nördlich)
12. Projektliste Landschaftsplanung und Grünwesen
13. Sachantrag Nr. 156 Dynamische Fahrgastinformationssysteme an ÖPNV-Haltestellen; Anschaffung von weiteren Anzeigetafeln für unsere Stadt
14. Jahresbericht und Projektliste Klimamanagement
15. Jahresbericht zum Verkehrsentwicklungsplan 2024 und Beschluss Projektliste
16. Amperium: Bau eines Pumptracks; Festlegung der Bauausführung
17. Verschiedenes

Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

Oberbürgermeister Christian Götz eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit gemäß Artikel 47 Abs. 2 GO fest.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 1	Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen gem. Art. 52 Abs. 3 GO
--------------	--

Zur Kenntnis

TOP 2	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift
--------------	---

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 0

TOP 3	Umwelt- und verkehrsrechtliche Fragen
--------------	--

Frau Stadträtin Weinberg bittet die Verwaltung die Bürger mit Plakaten oder ähnlichem zu informieren, warum die 20ger Zone in der Schöngeisinger Straße veranlasst wurde. Einige wissen es nicht und fragen immer noch nach.

Frau Stadträtin Dr. Zierl weist darauf hin, dass man bei Mäharbeiten z. B. im kleinen Stadtpark nicht über die Maulwurfhügel fahren sollte.

Außerdem weist sie darauf hin, dass in der Hans-Kiener-Straße, die noch nicht fertiggestellt ist, die Tempo 30 Zone nicht beachtet wird.

Sie fragt nach, ob man dort einen verkehrsberuhigten Bereich einrichten könnte.

Herr OB Götz schlägt vor ein Geschwindigkeitsdisplay aufzustellen - **SG 34**

Außerdem regt sie an in einem Bericht über neugepflanzte Bäume im Stadtgebiet zu informieren.

Herr Stadtrat Höfelsauer fragt nach, wann die Bushaltestelle in der Schöngeisinger Straße verlegt wird.

Frau Gessner von der Verwaltung erklärt hierzu, dass die Bushaltestelle gerade geplant wird und die Bauleistung dieses Jahr noch erfolgen soll.

TOP 4	Sachantrag Nr. 154/2020-2026 - Antrag auf Beitritt zum Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt e.V."
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3196/2024 vom 03.01.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Frau Stadträtin Dr. Zierl stellt den Sachvortrag dem Gremium kurz vor.

Frau Stadträtin Weinberg bittet um eine Änderung des Beschlussvorschlages der Verwaltung.

Nach kurzer Diskussion kam das Gremium zu folgendem

Beschluss:

Gemäß Sachantrag-Nr. 154/2020-2023:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau empfiehlt dem Stadtrat:

Der Stadtrat beschließt, die Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“ zu unterzeichnen und dem Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“ beizutreten

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 8

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung wird beauftragt, zunächst die Biodiversitätsstrategie auszuarbeiten und im Anschluss über Möglichkeiten der Verstetigung zu berichten.

Geänderter Beschluss der Verwaltung:

Die Verwaltung wird beauftragt, dass nach Erstellung der Biodiversitätsstrategie angestrebt wird dem Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e. V.“ beizutreten.

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 5

TOP 5	Mündlicher Bericht: 2. Planungsabschnitt Sulzbogen; Bericht, Ergebnis, Ausschreibung, Bürgerbeteiligung und Vorstellung Konzept
--------------	--

Sachvortrag:

Frau Gessner von der Verwaltung stellt dem Gremium das aktuelle Konzept für den 2. Planungsabschnitt „Am Sulzbogen“ vor.

Seit Anfang 2022 wurde eine Machbarkeitsstudie für diesen Streckenabschnitt durchgeführt. Es gab viele Ortstermine und Termine mit dem Runden Tisch Radverkehr. Im Oktober 2023 wurde diese Planung im UVT vorgestellt und darüber ein Beschluss gefasst.

Für den 2. Abschnitt wurde am 22.04.2024 ein externes Büro beauftragt, eine Bürgerbeteiligung hierfür durchzuführen.

Herr Stadtrat Brückner weist drauf hin, dass man mit dem Projekt vorankommen muss. Die Umplanung wurde schon 2018 beschlossen. Man ist jetzt schon 6 Jahre an diesem Projekt dran. Herr Brückner ist nicht sehr überzeugt von der Bürgerbeteiligung. Das Verkehrsforum hat eine 9-seitige Stellungnahme zur Verkehrssicherheit abgegeben. Es geht um die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer.

Herr OB Götz findet es sehr wichtig, dass die Bürger die dort wohnen, auch miteingebunden werden. Es geht um Input an Ideen und zum anderen um Akzeptanzschaffung in der Bevölkerung, warum manches so geplant werden muss.

Das Gremium nahm den Sachvortrag zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen.

TOP 6	Abschlussbericht zum Sturzflutrisikomanagement
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3317/2024 vom 10.06.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Prediger von Arnold Consult stellt dem Gremium einen kurzen Abschlussbericht zum Sturzflutrisikomanagement vor.

Herr OB Götz bedankt sich für die Vorstellung inklusive einiger Maßnahmenvorschläge.

Herr Dachsel erwähnt, dass dieses Thema auf der Gesetzgebungsebene noch relativ neu ist. Es wurde erstmals ein Förderprogramm aufgerufen, damit die Kommunen solche Konzepte erstellen. Die Fragen, was daraus in rechtlicher Konsequenz folgen wird, sind alle noch nicht geklärt. Man bewegt sich hier noch in vielen Punkten in einem relativ unklaren Rechtsrahmen. Ein paar Punkte wurden schon von Seiten der Stadt aufgegriffen.

Der erste Schritt war, dass man sich mit den Katastrophenschutzbehörden in Verbindung gesetzt, und mit diesen einen gemeinsamen Termin gemacht hat, damit Feuerwehr, Polizei usw. wissen, wo die neuralgischen Punkte in Fürstenfeldbruck sind (Unterführungen usw.), wenn ein solcher Fall eintritt.

Der nächste Punkt betrifft die Verantwortlichkeiten der städtischen Liegenschaften und Grundstücke, für eine Risikovorsorge bei Starkregenereignissen.

Für Eingriffe in private Grundstücke gibt es keine Rechtsgrundlage.

Nach kurzer Diskussion kam das Gremium zu folgendem

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau nimmt den Abschlussbericht zum Sturzflutrisikomanagement, wie in der Sitzung vorgestellt, zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt die im Rahmen der Sitzung vorgestellten Maßnahmen und Handlungsempfehlungen an die jeweiligen Fachabteilungen zur eigenverantwortlichen Umsetzung weiterzuleiten.

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

TOP 7	Sachantrag-Nr. 159/2020-2026 "Antrag auf Aufstellung einer Sanierungsplanung Straßen für Fürstenfeldbruck"
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3318/2024 vom 11.06.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Stadtrat Pöttsch stellt kurz den Sachantrag mit den Beweggründen dazu vor.

Herr Doll von der Verwaltung erklärt, dass man mit der Spritzdeckenproblematik an die Grenze kommt. Es bleibt nur noch Flickwerk zu machen. Für die Zukunft müssten die Straßen erfasst und bewertet werden.

Herr Stadtrat Droth regt an, dass die vorhandenen Daten des Bauhofes für die Straßen in Fürstenfeldbruck in die neue Straßenbewertung dann miteingebunden werden sollen.

Frau Stadträtin Dr. Zierl begrüßt den Originalantrag von Herrn Stadtrat Pöttsch, da auch explizit Rad- und Gehwege mitberücksichtigt wurden. Dies ist ein ganz wichtiger Punkt bei der Sanierungsplanung.

Herr Schüürmann und Herr Ender von Arnold Consult erklären kurz wie eine solche Straßenzustandsbewertung ablaufen würde.

Beschlussvorschlag:

Gemäß Sachantrag-Nr. 159/2020-2026:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt:

1. Der Stadtrat erkennt einen sich schon längere Zeit entwickelnden Sanierungsstau im städtischen Straßenraum der Stadt an. Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt daher die Aufstellung einer strukturierten Sanierungsplanung für „Straßen“, etc. in Fürstenfeldbruck. Als Ergebnis soll eine Auflistung entstehen, mit der jedes Jahr kleinere Sanierungsmaßnahmen an Straßen, Radwegen und Fußwegen planmäßig umgesetzt werden sollen.

2. Im Haushalt wird dafür eine jährliche Summe, angedacht sind z.B. ca. 500.000 €, zur Verfügung gestellt.
3. An der getroffenen Priorisierung der größeren Straßensanierungen „von Grund auf“, wie z.B. „Am Sulzbogen“, wird weiter festgehalten. Diese Maßnahmen sind hiervon nicht betroffen.

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 9

Somit abgelehnt

Abweichender Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt:

1. Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beauftragt die Verwaltung für das Haushaltsjahr 2026 entsprechende Mittel für eine Straßenzustandsbewertung (inkl. Geh- und Radweg, Infrastruktur) zu beantragen.
2. Die Behandlung des Sachantrags-Nr. 159/2020-2026 ist abgeschlossen.

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

TOP 8	Wohngebiet östlich der Münchner Straße; Einrichtung einer Fahrradzone
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3321/2024 vom 12.06.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Frau Thron von der Verwaltung stellt den Sachvortrag dem Gremium vor.

Herr OB Götz bezeichnete den Vorschlag der Verwaltung als eine sehr gute Lösung.

Herr Stadtrat Best und Herr Stadtrat Droth weisen darauf hin, dass dies eine Verlagerung des Parkens in andere Bereiche zur Folge haben kann.

Nach kurzer Diskussion mit mehreren Wortmeldungen war ein grundsätzlich positives Feedback zu verzeichnen.

Beschluss:

- Zur Kenntnis -

TOP 9	Vergabe Bauleistungen B+R Offensive Bhf. Buchenau - Fahrradabstellanlagen
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3314/2024 vom 07.06.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Das Gremium kam ohne Diskussion zu folgendem

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt die Arbeiten für die Tief- und Straßenbauarbeiten sowie die Herstellung der Überdachungen für die Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Buchenau an den einzigen Bieter zu einer Gesamtbruttosumme von 124.751,07 € zu vergeben.

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

TOP 10	Sachantrag Nr. 163/2020-2026 - Errichtung von Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet
---------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3312/2024 vom 05.06.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Stadtrat Quirin Droth stellt diesen Antrag kurz dem Gremium vor.

Nach kurzer Diskussion kam das Gremium zu folgendem

Beschluss:

Gemäß Sachantrag-Nr. 163/2020-2026:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt:

1. Bei künftigen Bauvorhaben in zentralen städtischen Bereichen und / oder an stärker frequentierten Bereichen im Stadtgebiet soll die Errichtung eines Trinkwasserbrunnens für die Nutzung durch die Bevölkerung geprüft werden.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, konkret für die Errichtung je eines Trinkwasserbrunnens in der Hauptstrasse, auf dem Volksfestplatz und auf dem Geschwister-Scholl-Platz Vorschläge zu unterbreiten. Hierbei soll die Nutzung des Förderprogrammes des Freistaates Bayern für kommunale Trinkbrunnen dargestellt und geprüft werden.

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 3

Beschluss wurde angenommen.

Abweichender Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt:

1. Bei künftigen Bauvorhaben in zentralen städtischen Bereichen und / oder an stärker frequentierten Bereichen im Stadtgebiet soll die Errichtung eines Trinkwasserbrunnens für die Nutzung durch die Bevölkerung geprüft werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Abstimmungen und Planungen im Zuge der jeweiligen Baumaßnahme durchzuführen.
2. Die Behandlung des Sachantrags Nr. 163/2020-2026 ist abgeschlossen.

- Abgelehnt -

TOP 11	Sachantrag Nr. 119 - Errichtung eines Fußwegabschnitts an der äußeren Flurstraße (nördlich)
---------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3295/2024 vom 21.05.20214 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Frau Dr. Miramontes stellt den Sachantrag, den die Fraktionen der CSU und FDP gestellt hatten, dem Gremium vor. Sie weist darauf hin, dass ein provisorischer Ausbau des Gehwegs keinen Sinn ergebe. Die Flurstraße ist noch nicht endgültig ausgebaut und die Straße befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Der 270 Meter unbeleuchtete Weg erfordere alle 30 Meter eine Straßenlaterne, so dass nicht 3 sondern 9 benötigt werden.

Herr Dachsel weist darauf hin, dass die Flurstraße keine richtige Entwässerung hat. Der Gehweg kann nur zusammen mit einer Straßenentwässerung gemacht werden. Herr Dachsel schlägt vor, dass die ganze Straße saniert wird und dies in die Projektliste aufgenommen wird.

Herr OB Götz plädiert für eine Machbarkeitsstudie, da es sich hier um ein größeres Projekt handeln wird.

Nach kurzer Diskussion kam das Gremium zu folgendem

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt:

1. Der Sachantrag Nr. 119 „Errichtung des Fußwegabschnitts an der äußeren Flurstraße (nördlich) wird aufgegriffen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Bearbeitung der *Machbarkeitsstudie Flurstraße* den Fußweg nördlich der Straße und die Errichtung von Straßenlater-
nen in die Prioritätenliste aufzunehmen.
3. Die Behandlung des Sachantrags Nr. 119 ist abgeschlossen.

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

TOP 12	Projektliste Landschaftsplanung und Grünwesen
---------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr.3297/2024 vom 22.05.2024 dient dem Gremium als Diskussions-
grundlage.

Frau Kontaris und Frau Wolter von der Verwaltung berichten über die Projektliste
Landschaftsplanung und Grünwesen über den aktuellen Stand mittels Power-Point Prä-
sentation.

Frau Stadträtin Dr. Ziel möchte darauf hinweisen, dass man nicht nur an neue Baum-
bepflanzung, sondern auch an das Thema „Baumerhalt“ denken sollte. Es wäre auch
schön, wenn bei der Ochsenwiese ein zusätzlicher Blühstreifen angelegt werden würde,
der auch nicht gedüngt wird.

Sie bittet außerdem darum, dass nicht alles gemäht wird, sondern z. B. um die Bäume
herum nicht gemäht wird.

Herr Geschwinder vom Umweltbeirat weist darauf hin, dass das Ökokonto ein großes
ökologisches Leitziel sei.

Das Gremium nahm den Sachvortrag zur Kenntnis,

Beschluss:

Die Projektliste im Bereich Landschaftsplanung und Grünwesen wird zur Kenntnis
genommen.

TOP 13	Sachantrag Nr. 156 Dynamische Fahrgastinformationssysteme an ÖPNV-Haltestellen; Anschaffung von weiteren Anzeigetafeln für un- sere Stadt
---------------	--

Vertagt

TOP 14	Jahresbericht und Projektliste Klimamanagement
---------------	---

Vertagt

TOP 15	Jahresbericht zum Verkehrsentwicklungsplan 2024 und Beschluss Projektliste
---------------	---

Vertagt

TOP 16	Amperium: Bau eines Pumptracks; Festlegung der Bauausführung
---------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3308/2024 vom 31.05.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Stadtrat Kellerer berichtet über den Bau eines Pumptracks und bittet hierzu um Zustimmung.

Ohne Diskussion kam das Gremium zu folgendem

Beschluss:

Der Pumptrack soll in Asphaltbauweise ausgeführt werden.

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

TOP 17	Verschiedenes
---------------	----------------------

vertagt

Herr Oberbürgermeister Christian Götz beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Christian Götz
Oberbürgermeister

Christine Hess
Schriftführerin